



## **ANFRAGE GEM. § 5 GESCHÄFTSORDNUNG**

**Absender:**

CDU-Fraktion im Rat der Stadt Hagen  
SPD-Fraktion im Rat der Stadt Hagen  
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Rat der Stadt Hagen  
FDP-Ratsgruppe im Rat der Stadt Hagen  
Fraktion Bürger für Hohenlimburg / Die PARTEI

**Betreff:**

Prognosezahlen für das kommende Schuljahr

**Beratungsfolge:**

04.11.2021      Schulausschuss

**Anfragetext:**

1. Von wann genau sind die Zahlen, die hinsichtlich der Entscheidung, welche Grundschulen eben nicht mehr Orte Gemeinsamen Lernens sein sollen, maßgeblich waren?
2. Existieren in diesem Kontext brandaktuelle Prognosezahlen für das Schuljahr 2022/2023, und falls ja, wann können uns diese zur Verfügung gestellt werden?



## **Kurzfassung**

Entfällt

## **Begründung**

In der letzten Sitzung des Schulausschusses kam es beim Tagesordnungspunkt „Orte Gemeinsamen Lernens“ zu Irritationen, vor allem hinsichtlich des zugrunde liegenden Datenmaterials. An die Verwaltung inklusive der unteren Schulaufsicht erging die Aufforderung, in der nächsten Sitzung aktualisierte Zahlen zu präsentieren. Nach unseren Informationen hat die erforderliche Abfrage noch nicht stattgefunden, weswegen wir unserem gemeinsamen Anliegen hiermit noch einmal Nachdruck verleihen. Nicht umsonst haben wir in der Septembersitzung keine Entscheidung getroffen, sondern uns einstimmig auf 1. Lesung verständigt.

## **Inklusion von Menschen mit Behinderung**

Belange von Menschen mit Behinderung

☒ sind nicht betroffen

## **Auswirkungen auf den Klimaschutz und die Klimafolgenanpassung**

☒ keine Auswirkungen (o)

**CDU-Fraktion**

**SPD-Fraktion**

**Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN**

**Fraktion Bürger für Hohenlimburg/Die PARTEI**

**FDP-Ratsgruppe**

An die Vorsitzende des Schulausschusses

Nicole Pfefferer

- Im Hause -

Hagen, 25.10.2021

Sehr geehrte Frau Pfefferer,

bitte nehmen Sie nach § 5 (1) GeschO die folgende Anfrage auf die Tagesordnung der Sitzung des Schulausschusses am 04.11.2020

**Prognosezahlen für das kommende Schuljahr**

1. Von wann genau sind die Zahlen, die hinsichtlich der Entscheidung, welche Grundschulen eben nicht mehr Orte Gemeinsamen Lernens sein sollen, maßgeblich waren?
2. Existieren in diesem Kontext brandaktuelle Prognosezahlen für das Schuljahr 2022/2023, und falls ja, wann können uns diese zur Verfügung gestellt werden?

**Begründung:**

In der letzten Sitzung des Schulausschusses kam es beim Tagesordnungspunkt „Orte Gemeinsamen Lernens“ zu Irritationen, vor allem hinsichtlich des zugrunde liegenden Datenmaterials. An die Verwaltung inklusive der unteren Schulaufsicht erging die Aufforderung, in der nächsten Sitzung aktualisierte Zahlen zu präsentieren. Nach unseren Informationen hat die erforderliche Abfrage noch nicht stattgefunden, weswegen wir unserem gemeinsamen Anliegen hiermit noch einmal Nachdruck verleihen. Nicht umsonst haben wir in der Septembersitzung keine Entscheidung getroffen, sondern uns einstimmig auf 1. Lesung verständigt.

Freundliche Grüße

**Dennis Kruse**  
**CDU-Fraktion**

**Hans-Christian Mechnich**  
**SPD-Fraktion**

**Nicole Pfefferer**  
**Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN**

**Thomas Simon**  
**Fraktion Bürger für Hohenlimburg/Die PARTEI**

**Katja Graf**  
**FDP-Ratsgruppe**